

## Geschäftsverteilungsplans der Zivilkammer 24 ab dem 01.04.2013

Aufgrund des Eintretens des RiLG Dr. Linke in die Kammer und des Ausscheidens der Ri'in LG Ellerbrock wird der Geschäftsverteilungsplan der Zivilkammer 24 mit Wirkung ab dem 01.04.2013 geändert und wie folgt neu gefasst.

1. Berichterstatter für die einzelnen O, S und T-Sachen sind
  - a) für die Endziffern 33, 44, 55, 66, 77 VR'in LG Käfer
  - b) für die Endziffer 1, 2 und 3 RiLG Dr. Linke  
mit Ausnahme der Endziffer 33
  - c) für die Endziffern 4, 65, 75, 85, 95, 05 Ri'in LG Dr. Gronau  
mit Ausnahme der Endziffer 44
  - d) für die Endziffern 0, 15, 25, 35, 45, 6 Ri'in LG Mittler  
mit Ausnahme der Endziffer 66
  - e) für die Endziffern 7, 8, 9, RiLG Dr. Link  
mit Ausnahme der Endziffer 77

2. Wirkt derjenige Richter, der nach Ziff. 1 Berichterstatter ist, wegen Verhinderung nicht mit, so tritt

- an die Stelle von VR'in LG Käfer Ri'in LG Dr. Gronau
- an die Stelle von Ri'in LG Dr. Gronau Ri'in LG Mittler
- an die Stelle von Ri'in LG Mittler VR' in LG Käfer
- an die Stelle von Ri LG Dr. Linke RiLG Dr. Linke
- an die Stelle von Ri LG Dr. Link: RiLG Dr. Linke

1. Für die Mitwirkung der Mitglieder der Kammer an den Verfahren werden vier Besetzungsgruppen gebildet, und zwar:

Besetzung A: VR'in LG Käfer  
Ri'n LG Mittler  
Ri'in LG Dr. Gronau

Besetzung B: VR'in LG Käfer  
Ri'in LG Mittler  
RiLG Dr. Linke

Besetzung C: VR'in LG Käfer  
RiLG Dr. Linke  
Ri'in LG Dr. Link

Besetzung D: VR'in LG Käfer  
RiLG Dr. Link  
Ri'in LG Mittler

Es bearbeiten und entscheiden

**Besetzung A:**

die O, S und T-Sachen mit den Endziffern 4, 65, 75, 85, 95, 05

**Besetzung B:**

die O, S und T-Sachen mit den Endziffern 1, 2, 6,

**Besetzung C:**

die O, S und T-Sachen mit den Endziffern 7, 8, 9

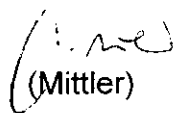
**Besetzung D:**

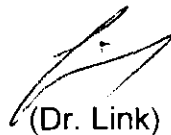
die O, S und T-Sachen mit den Endziffern 3, 15, 25, 35, 45, 55

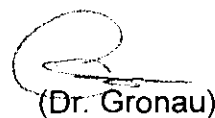
2. Sofern aufgrund einer früheren Geschäftsverteilung ein Richter die Berichterstattung in einer Sache erhalten hat, verbleibt es dabei, wenn die Sache bereits mündlich verhandelt wurde.
  
6. Die Vorsitzende behält sich vor, bei Sachzusammenhang den Berichterstatter zu bestimmen. Bei dauerhafter Verhinderung, Überlastung oder ungenügender Auslastung einzelner Mitglieder der Kammer kann ein Berichterstatter abweichend von dieser Geschäftsverteilung bestimmt werden.

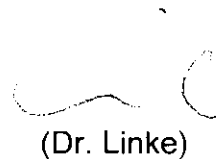
Hamburg, den 27.03.2013

  
(Käfer)

  
(Mittler)

  
(Dr. Link)

  
(Dr. Gronau)

  
(Dr. Linke)